

	<p>Objekt: M.Lippoldt-Neubauer an die NSZ-Rheinfront</p> <p>Museum: Stadtmuseum Bad Dürkheim im Kulturzentrum Haus Catoir Römerstraße 20/22 67098 Bad Dürkheim 06322 935 4300 stadtmuseum@bad-duerkheim.de</p> <p>Sammlung: Leininger, Schriftgut - Briefe</p> <p>Inventarnummer: 2023/0592</p>
--	---

Beschreibung

Aufgrund eines Artikels aus der NSZ-Rheinfront vom 5.Januar1938, in dem von der "fürstlichen Residenz Dürkheim" die Rede ist, nimmt Frau Mathilde Lippoldt-Neubauer Kontakt mit der Zeitung auf. In den beiden Briefen berichtet sie von ihrem Vorfahren Friedrich Julius Karl Neubauer, der bis zu seinem Tod 1784 der Fürstlich Leiningische Hof-, Regierungs- und Kanzleirat gewesen ist. Einige Einzelheiten aus dessen Lebensgeschichte folgen; weitere Personen aus der Ahnengeschichte werden benannt.

Dabei ein Schreiben eines Konservators (Museum Bad Dürkheim ?) vom 15.August 1939 an Frau Lippoldt-Neubauer. Vermutlich handelt es sich hierbei um E. Prügel, der in dieser Zeit als Konservator des Museums in Bad Dürkheim im Graf'schen Haus fungierte.

Grunddaten

Material/Technik: Papier / geschöpft, beschrieben
Maße: Länge: 20,5 cm, Breite: 29,5 cm

Ereignisse

Abgeschickt	wann	1938
	wer	Mathilde Lippoldt-Neubauer
	wo	Siebeldingen
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Friedrich Julius Karl Neubauer (-1784)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Bad Dürkheim

Schlagworte

- Brief
- Familiengeschichte